

Westfälische Forschungen 63/2013

Themenschwerpunkt (hg. von Olaf Stieglitz):

Sportgeschichte als Gesellschafts- und Kulturgeschichte am Beispiel Westfalens

Inhalt

SPORTGESCHICHTE ALS GESELLSCHAFTS- UND KULTURGESCHICHTE AM BEISPIEL WESTFALENS

Olaf Stieglitz:

Die Bedeutung der Region für eine Sozial- und Kulturgeschichte des Sports

Michael Krüger:

Sportgeschichte in Westfalen als lokale und regionale Kulturgeschichte

Harald Lönnecker:

„Turner-Führer“ – Akademische Turnvereinigungen in Münster und ihre Vorstellungen von gesellschaftlicher Elite vom 19. Jahrhundert bis zum Ende der Weimarer Republik

Jörn Esch:

Die Geschichte des deutschen Fußballs zwischen Region und Nation.

„Subjektivierungsregimes“ und „Formen der Ausarbeitung“ im Kaiserreich

Lorenz Peiffer/Henry Wahlig:

Die Geschichte des jüdischen Sports in Westfalen vor und während der NS-Zeit

Stefan Goch:

Zwischen Mythos und Selbstinszenierung: Fußball im Ruhrgebiet und das Image der Region

Uwe Wick:

„Der Roten Erde größte Stadt“ – Dortmund als westfälische Sportmetropole

Anke Strüver:

Münster – Eine Stadt im Zeichen des Sports: Die „laufende“ Konstruktion von städtischem Sportraum

125 JAHRE PROVINZIALORDNUNG FÜR WESTFALEN – HISTORISCHE UND AKTUELLE PERSPEKTIVEN

Begrüßung und Eröffnung

Ewald Frie:

Provinz – Staat – Nation. Über Potentiale von Verwaltung und Selbstverwaltung

Podiumsgespräch und Diskussion:

„Der LWL – Verantwortung und Herausforderungen eines modernen Dienstleisters für die Region“

WEITERE BEITRÄGE

Dieter Gewitzsch:

Eine Straße als kommunales Gemeinschaftsprojekt. Der Chausseebau von Lüdinghausen über Selm und Bork nach Lünen 1850-1870

Markus Köster:

Fotografien von Front und Heimatfront – Der Erste Weltkrieg in Bildsammlungen aus Westfalen

Birgit Bernard:

„... daß den Reichssender Köln einwandfreie Persönlichkeiten leiten“ – Personalpolitik am Westdeutschen Rundfunk 1933-1935

Ralf Blank:

„Battle of the Ruhr“. Luftangriffe auf das Ruhrgebiet 1943

TAGUNGSBERICHT

Verena Christina Spicker:

Stadt-Land-Beziehungen im 20. Jahrhundert

PROJEKT

Marcus Weidner:

Online-Datenbank zur Straßenbenennungspraxis in Westfalen und Lippe während des Nationalsozialismus (<http://www.strassennamen-in-westfalen-lippe.lwl.org>) – ein Werkstattbericht

NACHRUF

Bernd Walter:

Karl Teppe (1943-2012)

JAHRESBERICHTE 2012

Karl Ditt/Bernd Walter:	LWL-Institut für westfälische Regionalgeschichte
Burkhard Beyer/ Sebastian Watermeier:	Historische Kommission für Westfalen
Vera Brieske:	Altertumskommission für Westfalen
Christiane Cantauw:	Volkskundliche Kommission für Westfalen
Rudolf Grothues:	Geographische Kommission für Westfalen
Markus Denkler:	Kommission für Mundart- und Namenforschung Westfalens
Walter Gödden:	LWL-Literaturkommission für Westfalen

ZEITSCHRIFTENSCHAU

Klaus Schultze:

Ausgewählte Beiträge zur geschichtlichen Landeskunde Westfalens in Periodika des Jahres 2012

BUCHBESPRECHUNGEN

Jürgen Brautmeier/Kurt Düwell/Ulrich Heinemann/Dietmar Petzina (Hg.):
Heimat Nordrhein-Westfalen. Identitäten und Regionalität im Wandel (B. Brunner)

Wulf E. Brebeck/Frank Huismann/Kirsten John-Stucke/Jörg Piron (Hg.):
Endzeitkämpfer. Ideologie und Terror der SS (J. Mühlenberg)

Paul Leidinger:
Von der karolingischen Mission zur Stauferzeit. Beiträge zur früh- und hochmittelalterlichen
Geschichte Westfalens vom 8.-13. Jahrhundert (O. Meiners)

Sabine Mecking:
Bürgerwille und Gebietsreform, Demokratieentwicklung und Neuordnung von Staat und
Gesellschaft in Nordrhein-Westfalen 1965-2000 (J. Bellers)

Georg Mölich/Veit Veltzke/Bernd Walter (Hg.):
Rheinland, Westfalen und Preußen. Eine Beziehungsgeschichte (E. Trox)

Werner Paravicini (Hg.):
Höfe und Residenzen im spätmittelalterlichen Reich. Grafen und Herren, 2 Teilbde. (M.
Hecht)

Julia Volmer-Naumann:
Bürokratische Bewältigung. Entschädigung für nationalsozialistisch Verfolgte im
Regierungsbezirk Münster (B. Weber)

Ansgar Weißer:

Die „innere“ Landesgründung Nordrhein-Westfalens. Konflikte zwischen Staat und Selbstverwaltung um den Aufbau des Bundeslandes (1945-1953) (J. Brautmeier)

Jens Adamski (Hg.):

Gewerkschaftlicher Wiederbeginn im Bergbau. Dokumente zur Gründungsgeschichte der Industriegewerkschaft Bergbau 1945-1951 (M. Frese)

Kirsten Bernhardt:

Armenhäuser. Die Stiftungen des münsterländischen Adels (16.-20. Jahrhundert) (R. Klötzer)

Susanne Hilger:

Kleine Wirtschaftsgeschichte von Nordrhein-Westfalen. Von Musterknaben und Sorgenkindern (Th. Küster)

Atsushi Kataoka/Regine Mathias/Pia-Tomoko Meid/Werner Pascha/Shingo Shimada (Hg.): „Glückauf“ auf Japanisch. Bergleute aus Japan im Ruhrgebiet (M. Frese)

Michael Prinz:

Der Sozialstaat hinter dem Haus. Wirtschaftliche Zukunftserwartungen, Selbstversorgung und regionale Vorbilder: Westfalen und Südwestdeutschland 1920-1960 (K. Fehn)

Jochim Scholtysek:

Die Geschichte der National-Bank 1921 bis 2011 (S. Hilger)

Jörn Brinkhus:

Luftschutz und Versorgungspolitik. Regionen und Gemeinden im NS-Staat, 1942-1944/45 (H. Lensing)

Mirko Crabus:

Fürsorge und Herrschaft. Das spätmittelalterliche Fürsorgesystem der Stadt Münster und die Trägerschaft des Rates (L. Schütte)

Mirko Crabus:

Kinderhaus im Mittelalter. Das Leprosorium der Stadt Münster (L. Schütte)

Harald Dierig:

Der leidvolle Weg zu einem neuen Zuhause. Ostdeutsche Heimatvertriebene im Landkreis Münster nach 1945 (J. Kuroпка)

Werner Freitag (Hg.) (unter Mitarbeit von Dörthe Gruttmann und Constanze Sieger): Geschichte der Stadt Billerbeck (N. Damberg)

Volker Jakob/Stephan Sagurna:

Zeitenwende. Aspekte der westfälischen Fotografie im späten 19. und frühen 20. Jahrhundert (G. Strottdrees)

Manfred Lück/Willy Meise:

Walstedde. Entwicklung einer mittelalterlichen Kulturlandschaft (O. Meiners)

Rico Quaschny (Hg.):

Friedrich Wilhelm IV. und Bad Oeynhausen. Eine Spurensuche zum 150. Todestag des preußischen Königs (H. Conrad)

Daniel Stracke:

Monastische Reform und spätmittelalterliche Stadt. Die Bewegung der Franziskaner-Observanten in Nordwestdeutschland (L. Schütte)

Marcus Termeer:

Münster als Marke. Die „lebenswerteste Stadt der Welt“, die Ökonomie und ihre Vorgeschichte (K. Minner)

Gerd Dethlefs/Peter Ilisch/Stefan Wittenbrink (Hg.):

Westfalia Numismatica 2013. Festschrift zum 100-jährigen Bestehen des Vereins der Münzfreunde für Westfalen und Nachbargebiete e.V. (W. Reininghaus)

Werner Herold (Hg.):

Reinher von Paderborn – Computus Emendatus: Die verbesserte Osterfestberechnung von 1171 (H. Conrad)

Hans-Ulrich Thamer/Daniel Droste/Sabine Happ (Hg.):

Die Universität Münster im Nationalsozialismus. Kontinuitäten und Brüche zwischen 1920 und 1960, 2 Bde. (U. Hunger)

Daniel Droste:

Zwischen Fortschritt und Verstrickung. Die biologischen Institute der Universität Münster 1922 bis 1962 (U. Hunger)

Martin Dröge (Hg.):

Die biographische Methode in der Regionalgeschichte (B. Brunner)

Thomas Flammer/Werner Freitag/Alwin Hanschmidt (Hg.):

Franz von Fürstenberg. Aufklärer und Reformier im Fürstbistum Münster. Beiträge der Tagung am 16. und 17. September 2010 in Münster (G. Dethlefs)

Ulf Morgenstern:

Bürgergeist und Familientradition. Die liberale Gelehrtenfamilie Schücking im 19. und 20. Jahrhundert (B. Weber)

Markus Denkler (Hg.):

Münsterländische Nachlassinventare aus der Frühen Neuzeit. Edition mit Einleitung und Registern (L. Schütte)

Anselm Heinrich:

Theater in der Region. Westfalen und Yorkshire 1918-1945 (K. Düssel)

Jürgen Kloosterhuis (Hg.):

Streifzüge durch Brandenburg-Preußen. Archivische Beiträge zur kulturellen Bildungsarbeit im Wissenschaftsjahr 2010 (H. Conrad)

Gunter Müller:

Westfälischer Flurnamenatlas, 5. Lfg., bearb. im Auftrag der Kommission für Mundart- und Namenforschung Westfalens (L. Schütte)

Claudie Paye:

„Der französischen Sprache mächtig“. Kommunikation im Spannungsfeld von Sprachen und Kulturen im Königreich Westphalen 1807-1813 (A. Bethan)

Daniela Twilfer:

Dialektgrenzen im Kopf. Der westfälische Sprachraum aus volkslinguistischer Perspektive (T. Smits)

Gerd Steinwascher/Detlef Schmiechen-Ackermann/Karl-Heinz Schneider (Hg.):
Geschichte Niedersachsens, Bd. 5: Von der Weimarer Republik bis zur Wiedervereinigung
(K. Schultze)

Info:

Westfälische Forschungen, Band 63/2013
SPORTGESCHICHTE ALS GESELLSCHAFTS- UND KULTURGESCHICHTE
AM BEISPIEL WESTFALENS
X und 548 Seiten, geb., € 69,90
ISBN 978-3-402-15396-3
(erhältlich über den Buchhandel)